

Ankommende Posten:

a) Vorm. 6, 7 Uhr	b) Nachm. 2, 3 ³⁵ Uhr
" 10, 22 "	" 4, 8 "
" 10, 43 "	" 5, 44 "
	" 8, 20 "

Abgehende Posten:

a) nach Dresden:	b) nach Weinböhla:
6, 28 Uhr Vorm.	6, 7 Uhr Vorm.
10, 44 " " Nachm.	2, 35 " Nachm.
2, 34 " " "	5, 44 " " "
4, 8 " " "	
8, 20 " " "	

Briefkasten sind aufgestellt:

Briesnigerstr. 13 (Posthaus).	Löbtauerstr. 12.
Briesnigerstr. 6.	Heinrichstr. 20.
Dresdnerstr. 8 u. 19.	Steinstr. 1.
Dorfpl. 8b. (Rathhaus).	Wölfnigerstr. 21.
Gärtnerstr. 28.	Eisenbahnhaltestelle.

Die Leerung der Kasten erfolgt:

Wochentags: 5 bez. 4 u. 3 mal. | Sonntags: 3 mal.

Die Bestellungen der Sendungen beginnen:

a) an Wochentagen:	b) an Sonn- u. Feiertagen:
7, 0 Uhr Vorm.	7, 0 Uhr Vorm.
11, 15 " "	
3, 0 " "	
6, 0 " "	

Amtliche Verkaufsstellen für Postwerthzeichen:

Schanzenstr. 5.	Dresdnerstr. 19.
Briesnigerstr. 2.	

Ortsrichter.

Zimmer, Seifensbrett, Thonbergstr. 2.

Gerichtschöppe.

Speck, Hermann, Baugewerke, Heinrichstr. 15a.

Gemeinnützige Anstalten und Vereine.

Die Kinderbewahranstalt, Briesnigerstr. 1 (alte Schule), eröffnet am 5. Septbr. 1879, steht unter Aufsicht des Johannes-Vereins zu Dresden und des Gemeinderaths zu Cotta und verfolgt den Zweck, Kinder unbemittelter Eltern tagsüber in Aufsicht und Obhut zu nehmen und dadurch vor Verwahrlosung zu schützen. Weiter ist die Anstalt noch um körperliche Pflege und geistige Erziehung solcher noch nicht schulpflichtiger Kinder besorgt. Gegen ein Entgelt von täglich 10 Pfennigen erhalten die Kinder unter Verabreichung von Speisen als: Mittag-Essen und Nachmittags-Kaffee, Aufnahme. Die Anstalt wird z. Zt. von ca. 80 Kindern täglich besucht und von der Diakonissin Marie Angl. Peck und einer Gehilfin geleitet.

Gemeindediakonie im Gemeindegrundstück Schulstr. 3. Die Diakonie, im Jahre 1898 errichtet, steht unter Aufsicht des hiesigen Gemeinderaths und bezweckt die Pflege unbemittelter Kranker, sowie die Unterstützung alter, gebrechlicher und hilfsbedürftiger Personen. Sie wird von der Diakonissin Hedwig Engert ausgeübt.

Frauen-Verein. Der Zweck des Vereins ist Gewährung von Unterstützungen an hilfsbedürftige Arme und Kranke, sowie Ueberwachung und Förderung des Wohls der Ziehkinder durch Beaufsichtigung der Ziehmütter seitens der Vorstands-Damen. Der Verein hält seine Sitzungen im Dampfeschiffrestaurant, Weisnerstraße ab, und wird z. Zt. von der Vorsteherin Frau Dr. Wolf, hier, Briesnigerstr. 17, geleitet.

Evangelischer Arbeiterverein. Gruppe Cotta, bezweckt, das evangelische Bewußtsein, die Liebe zum Vaterlande und zum angestammten Herrscherhause, die sittliche Hebung und allgemeine Bildung seiner Mitglieder, sowie ein friedliches Verhältnis zwischen Arbeitgeber und Arbeiter zu fördern und die wirtschaftliche Lage der Mitglieder zu heben. Zur weiteren Zusammenhaltung werden in den monatlich stattfindenden Versammlungen wissenschaftliche Vorträge aller Art gehalten. 1. Vorsitzender: Pfarrer Schmidt, Wölfnigerstr. 21. II. 2. Vors.: Villenbesitzer Schmidt, Kirchstr. 20; Schriftführer: Buchhalter Scheffler, Heinrichstr. 3; Kassirer: Galanteriewarenhdlr. Schmidt, Briesnigerstr. 22.

Evang. Jünglingsverein bezweckt, seinen Mitgliedern eine Stätte zu bieten wo sie a) durch Gebrauch des göttlichen Wortes christliche Zucht und Sitte pflegen, b) zu edler Ge-

jelligkeit und Freundschaft sich vereinigen und c) durch Erweiterung ihrer Kenntnisse sich zur Ausübung ihres Berufes tüchtiger machen. Zusammenkünfte finden jeden 1. und 3. Sonntag im Monat Nachm. 5 Uhr im Ausschusssitzungszimmer des Rathhauses statt. Vorsitzender: Pastor Krödel, Brauerstr. 21.

Verein zur Konfirmanden-Aussteuer in Dresden u. Umgegend. Sitz in Dresden. Bezirkskassirer für Cotta: Oberlehrer Kalltofen, Schillerstr. 2. Durch längeres Beisteuern ist es dem Verein ermöglicht, die aus der Schule entlassenen Kinder thatkräftig zu unterstützen. Zu dieser Einrichtung steuern im hiesigen Bezirke ca. 150 Kinder bei, und die wöchentliche Steuer beläuft sich von 10 Pfg. bis zu 2 Mk.

Orts-Fachverein. Der Verein unterstützt hilfsbedürftige Arme und beschäftigt sich hauptsächlich mit der Ausstattung armer, würdiger Konfirmanden Cotta's. Vorsitzender: Lehrer Oskar Flechsig, Südstr. 14. II.; Schriftführer: Assistent Schöne, Dresden, Berlinerstraße 70; Kassirer: Galanteriewarenhändler Schmidt, Briesnigerstr. 22.

Volksbibliothek. Sie befindet sich Wölfnigerstr. 20. II. (in der Bürgerschule) und ist geöffnet Montags von 5—6 Uhr und Sonnabends von 7 bis 8 Uhr Abends. Die Benutzung ist jedem Einwohner Cotta's gestattet. Neueintretende Leser haben sich durch Einwohnerchein zu legitimieren. Der gegenwärtige Bestand beläuft sich auf ca. 1000 Bücher. Bibliothekar: Lehrer Seidel.

Dramatischer Wohltätigkeitsverein „Geselligkeit“. Der Zweck des Vereins ist die Hebung und Pflege der Geselligkeit im Kreise seiner Mitglieder, Gewährung von Unterstützungen an würdige Arme. Außerdem werden zum Besten einer Christbescheerung für Kinder unbemittelter Eltern öffentliche Aufführungen und Unterhaltungsabende veranstaltet. Der Verein hält seine wöchentlichen, jeden Dienstag stattfindenden Versammlungen im hiesigen Gasthose ab. Vorsitzender: Baumeister Korb, Dorfpl. 26; Schriftführer: Kaufmann Andrá, Wettinerstr. 9.

Allgemeiner Grundbesitzer-Verein. Der Verein bezweckt im Allgemeinen die Interessen der hiesigen Grundstücksbesitzer zu wahren und thatkräftig dafür einzutreten, sowie die Beziehungen der Miethbewohner zu den Grundstücksbesitzern zu regeln, ferner Geselligkeit unter seinen Mitgliedern zu pflegen. Vereinsversammlungen werden, wenn erforderlich, im Restaurant „zur Heiterkeit“, Briesnigerstraße, abgehalten. Vereinsvorsitzender: Betriebssekretär Lippold, Kirchstr. 8; Schriftführer: Postverwalter Meier; Kassirer: Lagerverwalter

Friedr. Nuck, Schanzenstr. 14. Geschäftsstelle für Wohnungsnachweis: Briesnigerstr. 26 bei Schlossermeister Lehmann, Kaufmann Ritter, Gärtnerstr. 36 und Restaurateur Wolf, Thurmhaus.

Gesangverein Liedertafel. Der Verein sucht durch regelmäßig abzuhaltende Singstunden und öffentliche Aufführungen seine Mitglieder in der Gesangskunst auszubilden. Versammlungen werden jeden Freitag im Restaurant „Thurmhaus“, Ecke Stein- und Südstraße abgehalten. Vorsitzender: Kaufmann Max Sänge, Südstr. 7; Viedermmeister: Lehrer Krümmner, Löbtan.

Freiwilliger Kirchenchor zu Cotta. Zweck: Verschönerung der Festgottesdienste an den besonderen Festen des Kirchenjahres, Pflege des gemischtschöngigen Gesanges und edler Geselligkeit. Übungsabend: Dienstags 8 Uhr in der Aula der neuen Schule an der Wölfnigerstraße. Vorsitzender: Lehrer Oskar Flechsig, Südstr. 14. II.; Kassirer: Kaufmann Paul Schmidt, Briesnigerstr. 22; Viedermmeister: Organist Alwin Hultsch, Löbtan, Friedrich Auguststr. 21.

Gesangverein Liederkranz. Vorsitzender: Schlosser Mehnert, Wettinstr. 3. Übungsstunden werden jeden Donnerstag Abends im Restaur. „zum goldnen Anker“, Gärtnerstraße, abgehalten. Viedermmeister: Lehrer Hunger, Südstr. 9a.

Geflügelzüchter-Verein. Der Verein, der jeden ersten Mittwoch im Monat im Restaurant „Thurmhaus“, Ecke Stein- und Südstraße, seine Versammlungen abhält, bezweckt die Förderung und Hebung der Geflügelzucht. Vorsitzender: Geyer, Restaurateur, Leutewitz.

Freie Vereinigung der Grundstücksbesitzer „zur Schanze“. Vorsitzender: Bäckermeister Backofen, Schanzenstr. 13; Schriftführer: Kassirer Borth, Carlstr. 8; Kassirer: Brothdlr. Rinke, Hohestr. 1. Versammlungen werden im Restaurant „zum goldnen Anker“, Gärtnerstraße 40 abgehalten.

Militär-Verein „Prinz Friedrich August“. Der Verein besteht aus ehrenvoll entlassenen Soldaten der deutschen Armee und bezweckt: Pflege der Vaterlandsliebe, Treue für König und Vaterland, für Kaiser und Reich, sowie Unterstützung der Mitglieder in Krankheits- und Sterbefällen. Versammlungen werden jeden 1. Donnerstag im Monat im Vereinslokal, in „Vier Jahreszeiten“, Heinrichstraße, abgehalten. Vorsitzender: Ernst Lehmann, Schlossermeister, Briesnigerstr. 26; Kassirer: Aug. Hentschel, Restaurateur, Heinrichstr. 20; Schriftführer: Bauinsp. Bernh. Seitz, Weidenhalsstr. 32.

Radeberger Exportbierbrauerei, Radeberg.

Dresdner Geschäftsstelle: Louisenstrasse 63b. II. 596. — Radeberg 802.

